

#### 4. Sonntag im Advent – Die nahende Freude

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **Amen.**

Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn

**der Himmel und Erde gemacht hat.**

**Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich:**

**Freuet euch! Der Herr ist nahe!** Philipper 4,4-5

Lied 8 Es kommt ein Schiff geladen

11 Wie soll ich dich empfangen

**Psalm Ja, der HERR baut Zion wieder  
und erscheint in seiner Herrlichkeit.**

**Er wendet sich zum Gebet der Verlassenen  
und verschmäht ihr Gebet nicht.**

**Das werde geschrieben für die Nachkommen;  
und das Volk, das er schafft, wird den HERRN loben.**

**Denn er schaut von seiner heiligen Höhe,  
der HERR sieht vom Himmel auf die Erde,  
dass er das Seufzen der Gefangenen höre  
und losmache die Kinder des Todes,  
dass sie in Zion verkünden den Namen des HERRN  
und sein Lob in Jerusalem,**

**wenn die Völker zusammenkommen  
und die Königreiche, dem HERRN zu dienen.** aus Psalm 102

**Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,  
wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.**

Lesung (mit Auslegung)

**1. Nun jauchzet, all ihr Frommen, die zu dem Himmel führt;  
zu dieser Gnadenzeit, sonst, wo ihr ihn verachtet  
weil unser Heil ist kommen, und nur nach Hoheit trachtet,  
der Herr der Herrlichkeit, des Höchsten Zorn euch rührt.**

**4. Ihr Mächtigen auf Erden,  
nehmt diesen König an,  
wollt ihr beraten werden  
und gehn die rechte Bahn,**

**5. Ihr Armen und Elenden  
zu dieser bösen Zeit,  
die ihr an allen Enden  
müsst haben Angst und Leid,  
seid dennoch wohlgemut,  
lasst eure Lieder klingen,  
dem König Lob zu singen,  
der ist eu'r höchstes Gut.** EG 9

#### Gebet

Vater unser im Himmel.

**Geheiligt werde dein Name.**

**Dein Reich komme.**

**Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.**

**Unser tägliches Brot gib uns heute.**

**Und vergib uns unsere Schuld,**

**wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.**

**Und führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Bösen.**

**Denn dein ist das Reich und die Kraft  
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.**

**1. O Heiland, rei die Himmel auf,  
herab, herab vom Himmel lauf,  
rei ab vom Himmel Tor und Tür,  
rei ab, wo Schloss und Riegel für.**

**2. O Gott, ein' Tau vom Himmel gie,  
im Tau herab, o Heiland, flie.  
Ihr Wolken, brecht und regnet aus  
den König über Jakobs Haus.**

**3. O Erd, schlag aus, schlag aus, o Erd,  
dass Berg und Tal grün alles werd.  
O Erd, herfür dies Blümlein bring,  
o Heiland, aus der Erden spring.**

**4. Wo bleibst du, Trost der ganzen Welt,  
darauf sie all ihr Hoffnung stellt?  
O komm, ach komm vom höchsten Saal,  
komm, trst uns hier im Jammertal.**

**5. O klare Sonn, du schöner Stern,  
dich wollten wir anschauen gern;  
o Sonn, geh auf, ohn deinen Schein  
in Finsternis wir alle sein.**

Segen Es segne und behüte uns der allmächtige und barmherzige Gott,  
Vater, Sohn und Heiliger Geist. **Amen.**

Lied(strophe) 11  
17

**Wie soll ich dich empfangen  
Wir sagen euch an den lieben Advent**

**6. Hier leiden wir die größte Not,  
vor Augen steht der ewig Tod.  
Ach komm, fhr uns mit starker  
Hand  
vom Elend zu dem Vaterland.**

**7. Da wollen wir all danken dir,  
unserm Erlöser, für und für;  
da wollen wir all loben dich  
zu aller Zeit und ewiglich.**